

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Nils

Capri, 1930-10-06

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Isola di Capri, den 6. X. 30

Lieber Vater!

Ich danke Dir für Deinen Brief. Es ist
gut, dass mir auf diese Weise einmal klar
geworden ist, dass ich nicht frei bin, sondern
abhängig, was Du mich bisher ja nur sehr
wenig hart fühlen lassen. Verzeih bitte, wenn
ich zu weit gegangen bin, ich hätte mich mehr
daran kümmern sollen, wie weit Du mich
über die Jahressumme frei verfügen lassen
kannst und willst. Eines anderen Fehlers
bin ich mir aber nicht bewusst und weiß auch,
soweit man das wissen kann, was ich weiter zu
tun habe. Ich werde mir bis zum 15. November

helfen und Dich bis dahin in Ruhe lassen.

Es grüßt Dich vielmal.

Dein Sohn

Wdh